

Gemeinnütziges Engagement, das Freude macht und Sinn stiftet

In unserem Verein sind Zuständigkeiten und Aufgaben klar geregelt. Auf diese Weise wird allen Mitarbeitenden eine wirkungsvolle Arbeit ermöglicht.

Wir begegnen einander offen, einfühlsam und vertrauensvoll. In unserem Verein sind wir unabhängig von politischen Interessen.

Jede und jeder wird als eigene Persönlichkeit gesehen und akzeptiert.

Wir fördern die Fähigkeit, über das Sprechen zu lernen, was uns in der Begegnung mit sterbenden und trauernden Menschen persönlich bewegt.

Mit unserer Öffentlichkeitsarbeit sensibilisieren wir für Themen zu Abschied, Sterben und Trauer.

Wir informieren die Öffentlichkeit über unsere Arbeit und die Bedürfnisse der Menschen, denen wir bei unseren Begleitungen begegnen, damit Sterben zum Leben gehören darf.

Beueler Hospizverein e.V.

Neustraße 4, 53225 Bonn
– im Evang. Gemeindezentrum Beuel-Mitte –
Tel.: 0228 / 422 43 44



hospizbuero@beueler-hospizverein.de
www.beueler-hospizverein.de

Wir sind auf ideelle und finanzielle Unterstützung angewiesen!
Ihre Spende verwenden wir verantwortlich und transparent.

Spendenkonto:
Sparkasse KölnBonn
IBAN: DE51 3705 0198 0000 0449 90
BIC: COLSDE33 oder
Volksbank Bonn Rhein Sieg
IBAN: DE27 3806 0186 3101 3130 17
BIC: GENODED1BRS

Begleitung und Hilfe in schwerer Zeit



Leitbild Beueler Hospizverein e.V.

Ökumenische Initiative
zur ambulanten
Begleitung in schwerer Krankheit,
bei Abschied und Trauer

Weil das Sterben zum Leben gehört

Seit 2003 begleiten die Mitarbeitenden der ökumenischen Initiative „Beueler Hospizverein e.V.“ schwerstkranke und sterbende Menschen wie auch ihre An- und Zugehörigen gleich welcher Herkunft, Weltanschauung oder Religion. Als Begleitende sind wir einem humanistisch-christlichen Weltbild verpflichtet.

Wir unterstützen Menschen dabei, ihre letzte Lebensphase möglichst in einem selbstgewählten Umfeld zu leben. Dies kann zu Hause sein, im Krankenhaus oder im Heim. Darüber hinaus bieten wir Trauerbegleitung und Seniorenbegleitung an.

Die Arbeit im Hospizdienst ist geprägt von einer respektvollen, vorurteilsfreien und wertschätzenden Haltung. Wir stellen uns den Herausforderungen von Krankheit, Gebrechlichkeit, Sterben und Trauer in ihren sozialen und kulturellen Lebensbezügen, weil Sterben zum Leben gehört.

Kompetent und menschlich

Unsere geschulten und qualifizierten Mitarbeitenden sind unter fachlicher Begleitung ehrenamtlich tätig und unterliegen der Schweigepflicht. Das hauptamtliche Koordinationsteam berät in Fragen der Hospiz- und Palliativversorgung. Unsere Dienste werden kostenfrei angeboten.



*Nicht die Jahre in unserem Leben zählen,
sondern das Leben in unseren Jahren.*

(Adlai E. Stevenson)

Mit Einrichtungen der Alten- und Eingliederungshilfe, Ärzten, Krankenhäusern, Pflegediensten, Palliativstationen, Hospizen, Kirchen, Behörden, Krankenkassen und anderen Initiativen sind wir vernetzt.

In der Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen versteht der Hospizverein sich als Teil eines multidisziplinären Teams.

In ihrem ehrenamtlichen Engagement lernen die Mitarbeitenden weiter und wachsen an ihren Aufgaben.

Durch Fort- und Weiterbildungen, Supervision und Auszeiten werden alle Mitarbeitenden in ihrer Selbstachtsamkeit gefördert, damit sie sich und anderen mit Respekt begegnen.

Die letzte Lebensphase begleiten

Sterbende Menschen und ihre An- und Zugehörigen werden von den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden des „Beueler Hospizverein e.V.“ individuell beraten, begleitet und unterstützt. Gemeinsam sind wir dem Anliegen verpflichtet, die Lebensqualität zu erhalten oder zu verbessern und größtmögliche Selbstbestimmung in einer selbstgewählten Umgebung zu fördern.

Mit regelmäßigen Besuchen durch eine Bezugsperson – Hospizbegleiterin oder Hospizbegleiter – werden Menschen in dieser Lebensphase unterstützt, ihre Wünsche zu verwirklichen, denn der konkrete Mensch steht im Mittelpunkt mit seinen persönlichen Bedürfnissen.